

Pressemitteilung

Verband der Ersatzkassen e. V.
Askanischer Platz 1
10963 Berlin
www.vdek.com
[in LinkedIn](#)

27. April 2026

Neue Ausgabe veröffentlicht

Daten, Zahlen, Fakten: „Basisdaten des Gesundheitswesens 2026/2027“ bieten wichtige Informationen für die anstehenden Reformen

Das neue Heft „Basisdaten des Gesundheitswesens 2026/2027“ ist veröffentlicht. Die Broschüre bietet auf 54 Seiten die jüngsten Statistiken aus den Bereichen Bevölkerung, Versicherte und Krankenkassen, Finanzierung, Versorgung und soziale Pflegeversicherung (SPV). Damit liefert sie eine wertvolle Grundlage für die anstehenden Reformen im Gesundheitswesen, für die der Blick auf die Zahlen unverzichtbar ist. Diese verdeutlichen, wie groß der Handlungsdruck ist: 2026 wird die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) voraussichtlich den Rekordbetrag von 370 Milliarden Euro für die Versorgung ihrer Versicherten ausgeben – eine immense Summe, mit der eine hochwertige Versorgung eigentlich zu organisieren sein sollte. Doch die Ausgaben steigen seit Jahren schneller als die Einnahmen. Für 2027 wird eine Finanzierungslücke in der GKV von mindestens zwölf Milliarden Euro erwartet. Auch in der SPV wachsen die Ausgaben schneller als die Einnahmen. 2027 wird mit einem Defizit von knapp fünf Milliarden Euro gerechnet.

Es ist gut, dass die Politik die Probleme jetzt angeht und umfassende Reformen auf den Weg bringt. So sieht der Entwurf für das GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz unter anderem vor, die Ausgaben wieder in Einklang mit der Einnahmenentwicklung zu bringen. Das entspricht einer Hauptforderung der Ersatzkassen. Was im aktuellen Entwurf jedoch fehlt, ist die vollumfängliche Erstattung der Gesundheitskosten für Bürgergeldbeziehende. Hier muss die Bundesregierung noch nachsteuern. Auch für die Pflegeversicherung ist eine umfassende Reform angekündigt, mit dem Ziel, die Finanzierung dauerhaft zu stabilisieren und die Versorgungsstrukturen langfristig zu sichern. Auch hier muss jetzt schnell gehandelt werden.

Mit den vdek-Basisdaten 2026/2027 bieten wir allen Entscheidern, Beschäftigten im Gesundheitswesen und weiteren Interessierten eine solide Datenbasis für ihre Arbeit. Kostenfreie Printexemplare können per E-Mail an basisdaten@vdek.com bestellt werden.

Sämtliche im Heft befindlichen und weitere Grafiken finden Sie auch [auf unserer Website](#). Hier werden die Statistiken unterjährig aktualisiert.

Pressekontakt:

Michaela Gottfried, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Tel.: 0 30/2 69 31-12 00, E-Mail: michaela.gottfried@vdek.com

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen:

[Techniker Krankenkasse \(TK\)](#), [BARMER](#), [DAK-Gesundheit](#), [KKH Kaufmännische Krankenkasse](#), [hkk – Handelskrankenkasse](#) und [HEK – Hanseatische Krankenkasse](#).

Die Ersatzkassen versichern zusammen etwa 29 Millionen Menschen in Deutschland und sind damit Marktführer. Beim vdek arbeiten bundesweit rund 800 Beschäftigte. Hauptsitz des Verbandes ist Berlin. Für die regionale Präsenz der Ersatzkassen in den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen.